

# Ev.-ref. Kirchengemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf

**Protokoll** der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung  
Donnerstag, 16. Februar 2012, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

---

**Vorsitz** Dr. Markus Gerber

**Protokoll** Madeleine Mathys

**Traktanden**

- 1. Bericht und Antrag des Kirchgemeinderates an die Kirchgemeindeversammlung zur Umgestaltung der Umgebung zum Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus Oberdorfstrasse in Münchenbuchsee**
- 2. Verschiedenes**

---

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden herzlich.

Die Einladung zur Versammlung wurde rechtzeitig im "fraubrunneranzeiger" Nr. 2 vom 13. Januar 2012 publiziert, sämtliche Unterlagen lagen in beiden Kirchgemeindehäusern auf.  
Die Einladung war ebenfalls in der Februarausgabe der Zeitung "reformiert." publiziert.

Für die Versammlung haben sich entschuldigt: Ursula Hohn, Verena Karlaganis, Daniel Lüscher, Tina Pensa, Esther Zesiger, Claudia Buhlmann

Als Stimmzähler amtiert: Walter Kohli  
Anwesend: 29 Personen  
Stimmberechtigt: 28 Personen  
Nicht Stimmberechtigt: 1 Person

Die Traktandenliste wird genehmigt.  
Das Protokoll vom 5. Dezember 2011 wurde genehmigt.

## **Traktanden:**

### **1. Bericht und Antrag des Kirchgemeinderates an die Kirchgemeindeversammlung zur Umgestaltung der Umgebung zum Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus Oberdorfstrasse in Münchenbuchsee**

Markus Gerber übergibt Peter Kast das Wort für den Bericht.

Im seinerzeitigen Kredit für die Umnutzung und den Umbau des Pfarrhauses war nur ein relativ kleiner Posten für die Umgebungsarbeiten vorgesehen. Mit dem restlichen Budgetbetrag wurde die Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes der Aussenanlagen durch einen Landschaftsarchitekten in Auftrag gegeben, welches vom Kirchgemeinderat als zu teuer abgelehnt wurde. Die Baukommission hat nun ein neues Projekt ausgearbeitet. Dieses geht im Wesentlichen vom bestehenden Wegnetz aus. Das Wegnetz wird saniert und soll für die nächsten 30 Jahre hergestellt werden. Wege und Plätze sollen unfallfrei begangen werden können. Das gesamte Wegnetz muss zweckmässig ausgeleuchtet werden. Wo nötig, müssen Absturzsicherungen (Geländer, Handläufe) vorgesehen werden, namentlich beim "Bärengraben" längs des Kirchgemeindehauses. Der Hauptzugang zum Pfarrhaus ist neu zwischen dem Kirchgemeindehaus und der Klostermauer ab Oberdorfstrasse. Die Zugangs- und Eingangssituation an der Oberdorfstrasse muss neu übersichtlich und einladend gestaltet werden (Info-Tafel / Anschriften / Beleuchtung und dgl.). Die Briefkästen für die Pfarrämter und die Wohnung im Pfarrhaus sollen neu ebenfalls am Zugang bei der Oberdorfstrasse platziert werden. Die Verbindung vom Kirchgemeindehaus zur Kirche wird verlegt, weg von den Unterrichtszimmern. Der Kanton als Grundeigentümer des abgesenkten Aussensitzplatzes vor der Sprachheilschule hat eine gleichzeitige Sanierung inzwischen abgelehnt. Eine entsprechende Baubewilligung für das vorliegende Projekt bei der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee wurde eingereicht.

Verständnisfragen zum Projekt:

- Die Frage von Markus Kamber bezüglich der heutigen schlechten Beleuchtung beantwortet Peter Kast dahingehend, dass diese verbessert wird.
- Die Frage von Elsbeth Tanner betreffend Wegführung von der Kirche zum Kirchgemeindehaus wird ebenfalls von Peter Kast beantwortet.
- Die Frage von Johanna Siegenthaler nach der Beleuchtungszeitschaltung wird beantwortet.

Die Finanzierung erfolgt durch eigene Mittel.

Das vorliegende Projekt kostet insgesamt Fr. 200'000.—. Da die Kosten für die Planungsarbeiten in der Höhe von Fr. 20'000.— bereits als Nachkredit im Budget 2010 verbucht worden sind, beläuft sich der erforderliche Kredit noch auf Fr. 180.000.—. Peter Kast hält fest, dass die vorliegenden Zahlen auf die Offerten und fertig gestellten Werkverträge basieren.

Nach Annahme des Projektes kann, nach einer Einsprachefrist von 30 Tagen, mit den Arbeiten begonnen werden. Somit könnten die ca. 8 Wochen dauernden Umgebungsarbeiten im Frühjahr/Frühsummer durchgeführt werden.

Markus Gerber bedauert, dass die Wege vor der Kirche nicht gleichzeitig saniert werden. Peter Kast informiert, dass für diese Sanierungsarbeiten ein neues Projekt auszuarbeiten ist.

**Antrag des Kirchgemeinderates an die Kirchgemeindeversammlung:**

**<sup>1</sup> Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt das vorliegende Projekt für die Sanierung der Umgebung zum Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus Oberdorfstrasse Münchenbuchsee und bewilligt den erforderlichen Kredit von Fr. 180'000.-.**

**<sup>2</sup> Der Kirchgemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.**

**Abstimmung:**

**Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt mit 27 Zustimmungen und ohne Gegenmehr das vorliegende Projekt für die Sanierung der Umgebung zum Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus Oberdorfstrasse Münchenbuchsee und bewilligt den erforderlichen Kredit von Fr. 180'000.—. Der Kirchgemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.**

Markus Gerber freut sich auf den schönen Pfarrhausgarten nach den Sommerferien.

## **2. Verschiedenes**

2.1. Reduktion Pfarrstellenprozente um 50% ab 1.1.2014

Stefan Forster informiert, dass die Vorschläge der Arbeitsgruppe dem Kirchgemeinderat an seiner 1. Sitzung vom 23. April 2012 vorgestellt werden.

2.2. Osterspiele in Münchenbuchsee

Manuela Liechti-Genge verteilt Flyer für den Anlass vom Aschermittwoch, 22. Februar, 20.00 Uhr in der Kirche und informiert über die Osteranlässe, die vom Kirchenchor mitgestaltet werden.

2.3. Nächste ordentliche Versammlungen:

Woche 24 / Montag, 11. Juni 2012, 19.30 Uhr, KGH Münchenbuchsee

Woche 49 / Montag, 03. Dezember 2012, 19.30 Uhr, KGH Moosseedorf

Markus Gerber dankt allen, die an der Vorbereitung und Präsentation mitgewirkt haben und wünscht eine gute Heimkehr.

Ende der Kirchgemeindeversammlung um 19.55 Uhr.

Münchenbuchsee, 16. Februar 2012

Der Präsident der Kirchgemeindeversammlung  
Dr. Markus Gerber

Für die Richtigkeit des Protokolls  
Die Sekretärin Madeleine Mathys